

Aussergewöhnliche Elementarschadenereignisse 1999

31.12.1999: ganze Schweiz

Elementarschäden des Jahres 1999

Ende Januar 1999 begann eine Periode intensivster Schneefälle im ganzen Alpennordbereich. Insbesondere die Kantone Bern, Glarus und Graubünden waren davon betroffen. Die Lawinen- und Schneedruckschäden an Gebäuden beliefen sich in den Monaten Februar und März auf beinahe CHF 100 Millionen.

Bedingt durch eine früh einsetzende Schneeschmelze sowie tagelange Regenfälle folgte über Auffahrt und Pfingsten eine aussergewöhnliche Hochwassersituation. Insbesondere die Flüsse Rhein und Aare sowie die davon gespeisten Seen (Bodensee, Briener- und Thunersee) wiesen Pegelstände auf, welche seit Jahrzehnten nicht mehr beobachtet worden waren. Es war wiederum der Kanton Bern, aber auch die Kantone Thurgau und Aargau welche von diesem Hochwasser besonders betroffen waren. Die Gebäudeschäden beliefen sich auf über CHF 200 Millionen.

Im Juni und insbesondere im Juli wurden die Kantone Bern und Fribourg von Hagelstürmen heimgesucht. Die tennisballgrossen Hagelschlossen verursachten Gebäudeschäden von wiederum rund CHF 100 Millionen.

Nach dieser Serie von Elementarereignissen belief sich der Gesamtschaden der Kantonalen Gebäudeversicherung auf rund CHF 500 Millionen. Bereits dieser Betrag betrug ein Vielfaches des langjährigen jährlichen Mittelwertes.

Zu Beginn des Monats Dezember verursachten kleinere Stürme mehrere Millionen Franken Gebäudeschäden. Und dann am 26. Dezember 1999 fegte der "Lothar" über die Schweiz. Er verursachte alleine rund CHF 500 Millionen an Gebäudeschäden. Wiederum war es der Kanton Bern und diesmal der Kanton Nidwalden, die von diesem Sturm am meisten betroffen wurden. Durch seine riesige Ausdehnung wurden bei fast allen Kantonalen Gebäudeversicherungen sehr hohe Sturmschäden registriert.

Die gesamten Gebäudeschäden der Kantonalen Gebäudeversicherungen beliefen sich für das Jahr 1999 auf rund CHF 1 Milliarde.

Quelle: Geschäftsbericht IRV 1999; aktualisierte Schadenzahlen (Nov. 2001)